

# Verschobene Konzerte

aus Saison 2019/2020

Freunde Alter Musik Basel

Aufgrund der Corona-Krise haben wir die Konzerte **K6** mit **Ensemble DIALOGOS** und **K5** mit **Ensemble L'ACHÉRON** verschoben. Hierfür können nun noch Karten erworben werden! **Informationen für Karteninhaber** finden Sie auf der Rückseite.



## Verschobene Konzerte aus Saison 2019/20

### 6\_ **Swithun!**

4er-Abo

Ein Heiliger, drei Furien und tausend Wunder  
aus dem Winchester der Jahrtausendwende

Di \_ **15. sep 20**

19.30 Uhr

Peterskirche Basel

**Ensemble DIALOGOS**

**Christel Boiron, Clara Coutouly, Caroline Gesret** \_ Gesang  
**Katarina Livljanić** \_ Leitung

Ausgangspunkt dieses Programms ist eines der Lieblingsrepertoires von Ensemble Dialogos: die frühe Mehrstimmigkeit aus dem Winchester des 10. und 11. Jahrhunderts. Durch die Stimme Cantor Wulfstans folgen wir dem Weg eines bussfertigen Mannes, der – von Visionen und furchterregenden Träumen gepeinigt – drei rasenden Furien zu entkommen versucht und sein Heil in Sankt Swithun findet. Die Verehrung des Heiligen Swithun entstand, als der Bischof von Winchester, Aethelwold, die Reliquien des Heiligen in das Alte Münster überführen liess und dort am 15. Juli 971 eine prächtige Zeremonie feierte, die in der *Narratio metrica de S. Swithuno* von Wulfstan beschrieben wird.

Im *Winchester Tropar* aus dem frühen 11. Jahrhundert haben sich einige frühe, polyphone Stücke erhalten, unter denen sich eine Anzahl virtuoser Melodien zu Ehren des heiligen Swithun befinden.

Das «Wunder der drei Furien» aus dieser wunderbaren Dichtung steht im Zentrum unseres Programms, das als erzählerisches Musiktheater-Projekt angelegt ist. Die drei Furien zeigen sich in der Gestalt angst-einflössender, nackter und vulgärer Frauen. Sie greifen einen armen Mann an, der lahm wird, nachdem er sie erblickt. Er gelangt an die Tore Winchesters und trifft dort einen Mann, der ganz in Weiss gekleidet ist. Nach einer Reihe von Visionen im Verlauf dreier Nächte nimmt der Mann in Weiss unseren Armen bei den Händen und stiehlt ihm einen Schuh, den niemand wiederfinden wird. Der Mann bleibt gleich einem armen Aschenputtel zurück, schuhlos, aber geheilt.

Mit dieser liebevollen Erzählung als Ausgangspunkt, bahnen Träume und Fantasien einen befreienden und anregenden musikalischen Weg, durch den Dialogos eine Vision präsentiert, in der die reichhaltige Tradition der Mehrstimmigkeit des *Winchester Tropars* in einen Dialog mit virtuoson Improvisationen tritt, wie sie die Cantoren von Winchester in ihrer Abtei um das Jahr 1000 gehört haben würden.

Das Ensemble dankt seinen Hauptsponsoren:



KIRCHGEMEINDE  
BASEL WEST  
ST. PETER

[www.ensemble-dialogos.org](http://www.ensemble-dialogos.org)



**MECENAT  
MUSICAL**  
SOCIÉTÉ GÉNÉRALE

## 5\_ **A Consort's Monument**

6er-Abo

Di \_ **17. NOV 20**

19.30 Uhr

Peterskirche Basel

Der Höhepunkt des englischen Gambenconsorts  
*Fantasias, Ayres* und *Dances* von Alfonso Ferrabosco,  
John Ward, Thomas Lupo, William White, Richard Dering,  
William Lawes, John Jenkins, Christopher Simpson,  
Giovanni Coperario und Claudio Monteverdi

**Ensemble L'ACHÉRON**

**François Joubert-Caillet** \_ Diskantgambe und Leitung

**Andreas Linos** \_ Diskantgambe

**Marie-Suzanne de Loye** \_ Tenorgambe

**Aude-Marie Piloz** \_ Tenorgambe

**Amélie Chemin** \_ Bassgambe

**Sarah van Oudenhove** \_ Bassgambe

**Yoann Moulin** \_ Virginal

**Philippe Grisvard** \_ Orgel

Das englische Gambenconsort hatte sein goldenes Zeitalter zu Beginn des 17. Jahrhunderts, in einer Zeit, in der eine atemberaubende Anzahl von Stücken für diese Besetzung geschrieben wurde. In diesen Jahrzehnten entwickelte sich zudem parallel zu musikalischen und instrumentalen Praktiken eine besondere Kunst des Consortspiels, die speziell in Thomas Maces *Musick's Monument* (1676) beschrieben wird: leidenschaftlich berichtet er von diesen musikalischen Zusammenkünften und liefert uns wertvolle Informationen.

Seit 2012 hat sich L'Acherón in Zusammenarbeit mit dem Instrumentenbauer Arnaud Giral (Bristol, England) der Aufgabe verschrieben, das denkbar authentischste Gambenconsort zusammenzustellen, indem es exakt den Vorgaben von Thomas Mace folgt und sie mit anderen Autoren seiner Zeit abgleicht. Über fünf Jahre hinweg versorgte der Instrumentenbauer das Ensemble mit einer neuen Gambe pro Jahr, wobei er die gesammelten musikwissenschaftlichen Hinweise gewissenhaft berücksichtigte. Dadurch entwickelte das Ensemble allmählich seinen einmaligen Zusammenklang und seine unverwechselbare Identität.

Eine technische Besonderheit dieser Gamben liegt in ihren Proportionen: die kleinste – der Diskant – ist halb so gross wie der Bass, während der Tenor zwei Drittel davon misst. Ähnlich wie bei Orgelpfeifen werden die Instrumente dadurch «harmonisiert», was dem Ensemble eine aussergewöhnliche Homogenität, Resonanz, Klangverschmelzung und Kraft verleiht und ihm einen vollständig neuartigen Zugang zur Musik ermöglicht.

2018 wurden den Gamben von L'Acherón zur Begleitung ein typisch englisches Virginal und eine Orgel aus den Werkstätten von Jean-François Brun (Paris) und Dominic Gwynn (Nottinghamshire, England) hinzugefügt. Im vorliegenden Programm werden sie vereint, um gemeinsam ein «Consort's Monument» zu errichten, das aus dieser ungewöhnlichen Besetzung und diesem unvergleichlichen Repertoire erwächst.



KIRCHGEMEINDE  
BASEL WEST  
ST. PETER

[www.lacheron.com](http://www.lacheron.com)



SULGER-STIFTUNG

Mit Dank für  
die freundliche  
Unterstützung

## Informationen für Karteninhaber

Die bereits verkauften Abonnementskarten und Tickets mit dem ursprünglichen Konzertdatum 23.04.2020 (K5) bzw. 07.05.2020 (K6) behalten ihre Gültigkeit.

Leider können die Vorverkaufsstellen aus logistischen Gründen keine bereits verkauften Tickets zurücknehmen. Wir bitten Sie um Verständnis für diese Situation.

## Karten

**Tel: 061\_ 206 99 96**

**Bider & Tanner**

**Ihr Kulturhaus in Basel**

Vorverkauf und Aboverwaltung  
Aeschenvorstadt 2  
CH-4010 Basel

**Ticketshop Internet:**

**[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)**